

Protokoll der Mitgliederversammlung auf der Fachgruppentagung in Hohenheim, Feb. 2005

Top 1: Aktivitäten:

Patrick Donges lädt für 2006 nach Zürich ein. Das Thema soll heißen: Von der Medienpolitik zur Media Governance. Die Tagung findet am 16.-18. 2.2006 statt. Vowe bittet, nicht nur die Rundfunkpolitik, sondern auch Presse und internet zu berücksichtigen.

Für 2007 lädt Landau die Fachgruppe ein. Da im Februar noch keine Ergebnisse von Wahluntersuchungen vorliegen werden, sollen diese auf einer gesonderten Veranstaltung in Berlin im Juni 2007 diskutiert werden. Frank Brettschneider kündigt an, die Veranstaltung werde am WZB stattfinden und unter anderem von den Arbeitskreisen „Wahlen und politische Einstellungen“ und „Parteienforschung“ vorbereitet. Der Arbeitskreis „Politik und Kommunikation“ soll Mitveranstalter sein. Es sollen spezielle slots für die gemeinsame Fachgruppe/den Arbeitskreis zur Verfügung stehen.

Top 2: Veröffentlichungen:

Barbara Pfetsch berichtet, dass es in Bezug auf eine Veröffentlichung der Tagungsbeiträge 2005 noch keine Festlegung gebe.

Top 3: Review-Verfahren:

Barbara Pfetsch berichtet vom review-Verfahren. Von 25 Einreichungen seien 15 genommen worden. Es wird diskutiert, ob 5seitige Abstracts sinnvoller seien. Die Details des Verfahren bleibt jedoch den jeweiligen Organisatoren vorbehalten. Die Organisatoren sind jedoch nachdrücklich aufgefordert, geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um die Qualität der Tagung zu gewährleisten.

Top 4: Expertenmakler:

Gerhard Vowe fragt nach dem Stand der Vorschläge für den Expertenmakler. Lutz Hagen berichtet, dass der Vorstand lediglich 5 Experten pro Fachgruppe benannt haben möchte und dass diese Auswahl Probleme bereite.